

Wechselland Rallye



Es waren keine leichten Monate für Willi Stengg und sein Organisationsteam vom „Stengg Motorsport Fanclub“, der als veranstaltender Verein Jahr für Jahr die traditionsreiche Wechselland Rallye (dieses Jahr am 03. und 04. Mai) organisiert: Nach dem unglücklichen „Absprung“ des Hauptsponsors „Bosch“, welcher der „Bosch Super plus Rallye“ viele Jahre ihren Namen gab, stand man vor der schwierigen Entscheidung, ob man denn weitermachen sollte

und vor allem konnte.

Doch was ein Willi Stengg samt zugehöriger Mannschaft ist, der lässt sich nicht so schnell aus dem Konzept bringen. Der Vater von „Mister Opel OPC Cup“ Willi Stengg nutzte all seine Kontakte in der Region, der Sohn half bei der Sponsorensuche, und ein knappes Monat vor der Rallye waren auch die letzten Probleme gelöst: „Wir haben wirklich hart gekämpft, um die Rallye weiter ausrichten zu können. In so einer Situation sieht man ganz deutlich, wie wichtig Partner wie Bosch für die österreichische Rallye-Szene sind bzw. waren... Mein Dank gilt an dieser Stelle natürlich all unseren treuen und teilweise neuen Partnern sowie OPEL Österreich, die einen Opel Corsa für unsere Verlosung zur Verfügung gestellt haben!“

Und diese Verlosung hat es in sich: Für nur 3,- Euro pro Los ist man dabei und spielt automatisch bei der großen Ziehung im Rahmen der Siegerehrung der Rallye (keine Anwesenheitspflicht!) mit. Neben dem bereits erwähnten nagelneuen Opel Corsa gibt es weitere sensationelle Preise zu gewinnen: Eine Reise inkl. VIP-Package und Flug zum Rallye-WM Lauf in Finnland in Kooperation mit RALLYTRAVELS etwa, oder einen LCD-Fernseher von Philipps, den RED ZAC zur Verfügung stellt. Die Lose sind bereits jetzt erhältlich (in Rohrbach an der Lafnitz unter anderem im Autohaus Stengg, bei der Tankstelle Stengg, oder im Cafe Fleissinger), können aber natürlich auch noch während der Rallye gekauft werden.

Für die erfolgreiche Ausrichtung der Rallye sind aber nicht nur die Sponsoren, sondern auch die Partner in der Region extern wichtig, wie Organisationschef Willi Stengg betont: „Unseren Partnergemeinden Dechantskirchen, Eichberg, Friedberg, Pinggau, Rohrbach an der Lafnitz und Schäftern gebührt ebenso wie allen Anrainern ein besonderer Dank. Außerdem muss ich auch den Verantwortlichen in der Bezirkshauptmannschaft, bei den Einsatzorganisationen und natürlich auch unseren vielen freiwilligen Helfern danken. Ohne sie gäbe es keine Wechselland Rallye.“